

Pressemitteilung

Endspurt im Landkreis Osnabrück: Jetzt noch kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern

Ende Dezember läuft die Vermarktungsphase der Kieler GVG-Gruppe für das geplante Glasfasernetz in den Gemeinden Nortrup, Hilter a.T.W., Hasbergen und Voltlage im Landkreis Osnabrück aus. Bis dahin haben private Haushalte und Gewerbetreibende aus den vermeintlich besser versorgten sogenannten „schwarzen Flecken“ noch die Chance, sich einen kostenlosen Hausanschluss in Kombination mit einem teranet-Tarif zu sichern.

28.11.2022, Kiel/Osnabrück. Ein schnelles und leistungsfähiges Glasfasernetz ist ein entscheidender Faktor, um Gemeinden und Städte zukunftssicher aufzustellen und ansässigen Betrieben sowie Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zur besten digitalen Infrastruktur zu ermöglichen. Seit Anfang September dieses Jahres bietet deshalb die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen in den besser versorgten Gebieten (Bandbreite von mehr als 30 MBit/s) des Landkreises Osnabrück die Möglichkeit, einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu beauftragen. Voraussetzung für den Bau des Glasfasernetzes in den Gemeinden Nortrup, Hilter a.T.W., Hasbergen und Voltlage: Bis zum Vermarktungsende am 31.12.2022 müssen mindestens 40 Prozent der Gewerbetreibenden sowie Bürgerinnen und Bürger einen Vertrag mit der GVG abschließen. Für alle, die sich erst später für den Anschluss an das schnelle Netz entscheiden, fallen nach diesem Termin Planungs- und Baukosten an.

Parallel zur Vermarktung der „schwarzen Flecken“ baut die Breitbandinfrastrukturgesellschaft des Landkreises, TELKOS, in den breitbandtechnisch unterversorgten „weißen Flecken“ (verfügbare Bandbreite bei unter 30 MBit/s) ein von öffentlichen Fördergeldern subventioniertes Glasfasernetz. Gemeinsam mit der GVG wird die Vermarktung dieser „weißen Flecken“ auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

„Im Gegensatz zu dem vom Landkreis geförderten Ausbau, entsteht das geplante Netz in den „schwarzen Flecken“ auf Rechnung der GVG Glasfaser. Wir nutzen also keinerlei Förder- oder Steuergelder. Aus diesem Grund benötigen wir eine gewisse Akzeptanz in der Bevölkerung“, erklärt der für Niedersachsen zuständige GVG-Gebietsleiter Mario Aquino. „Wir befinden uns im Endspurt und setzen darauf, dass die bisher noch unentschlossenen Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen die Chance nutzen und sich noch rechtzeitig für die zukunftssichere Glasfaser entscheiden“, so Aquino weiter. „Wir spüren aber ganz eindeutig, dass großes Interesse bei den Menschen vorhanden ist und die Umsetzung dieses Infrastrukturprojekts für viele einen hohen Stellenwert hat.“

Servicebüro und offene Beratungen zum Glasfaserausbau

Um weiter umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in den „weißen und schwarzen Flecken“ der Gemeinden zu informieren, lädt die GVG Glasfaser alle Interessierten ein, sich vor Ort in den regionalen Servicebüros und bei offenen Beratungen im gesamten Landkreis zu informieren. Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende können während dieser Sprechstunden Fragen zur Vermarktung, zu den Produkten und zum späteren Ausbau stellen oder direkt einen Anschluss buchen.

Servicebüros:

Servicebüro Ankum (Hauptstr. 20, Ankum)

Montags, mittwochs und freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags von 14:00 bis 19:00 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 14:00 Uhr

Servicebüro Wallenhorst (Große Str. 28, Wallenhorst)

Dienstags und freitags von 09:00 bis 13:00 Uhr, montags und mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 09:00 bis 13:00 und von 15:00 bis 18:00 Uhr

Servicebüro Hilter (Natruper Str. 14, Hilter)

Montags, mittwochs und freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags von 14:00 bis 19:00 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 14:00 Uhr

Offene Beratungen:

Feuerwehr Hasbergen (Feuerwache 4, Hasbergen)

Dienstags von 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags von 14:00 bis 19:00 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 14:00 Uhr

Nortrup (Gemeindeverwaltung, Postweg 1, Nortrup)

Donnerstags von 14:30 bis 17:30 Uhr

Weiterführende Informationen finden Sie auf teranet.de.

Fragen zum Glasfaserausbau oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag hier direkt online abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de